

## Fontane, Theodor: Nordische Königsnamen (1889)

1     » ... Da (so heißt es in hochgelahrten Schriften)  
2     Begann das heillose  
3     Statt Zahlen, die klarer doch und reeller,  
4     Kam Auceps, Finkler, Vogelsteller,  
5     Kam Löwe, Rotbart. Und gar nicht lange,  
6     Gab's einen »mit der gebissenen Wange«,  
7     Dazwischen, blasphemisch und wie zum Spott,  
8     Sogar einen Heinrich Jasomirgott.  
9     So ging es in Deutschland. Anderswo  
10    War's, wenn nicht schlimmer, ebenso;  
11    Geschmacklos war die ganze Zeit,  
12    Und die  
13    Thyra Dänentrost oder »Danebod«,  
14    Erik Seelensgut oder »Eiegod«,  
15    Erik Hasenfuß oder Laufgeschwind,  
16    Erik Lamm, Erik Pommer, Erik Kind,  
17    Erik Pflugpfennig, Erik Pfaffentort,  
18    Erik Mendved oder Manneswort,  
19    Erik Glipping, der mit den Wimpern glippt,  
20    Erik Kipping, der die Münzen kippt,  
21    Ein Glück, daß der Eriks nicht mehr gewesen,  
22    Wir würden sonst noch viel Schlimmeres lesen.«  
  
23    So die Hochgelahrten, die Weisen und Alten.  
24    Geschicht' und Dichtkunst sind zweierlei Zünfte,  
25    Mir gefällt nicht der »Erste«, der »Dritte«, der »Fünfte«,  
26    Zahlen und wieder Zahlen bloß  
27    Scheinen mir tot und charakterlos.  
28    Ragnar Pechhos' und Iwar Klaftergriff  
29    Haben schon andern Schneid und Schliff,  
30    Harald Blauzahn und Rolf Krake der Zwerg  
31    Helfen schon anders über den Berg,  
32    Swend Gabel- und Hakon Borkenbart,

33 Fleckauge, Schönhaar, Sigurd Ring,  
34 Alles schon ein ander Ding,  
35 Gorm Grymme, Frede Harde-Schnut,  
36 Olaf Hunger vor allem gefällt mir gut,  
37 Und zum letzten: Olaf Kragebeen –  
38 Tretet vor und verneigt euch und laßt euch sehn.

(Textopus: Nordische Königsnamen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/48259>)